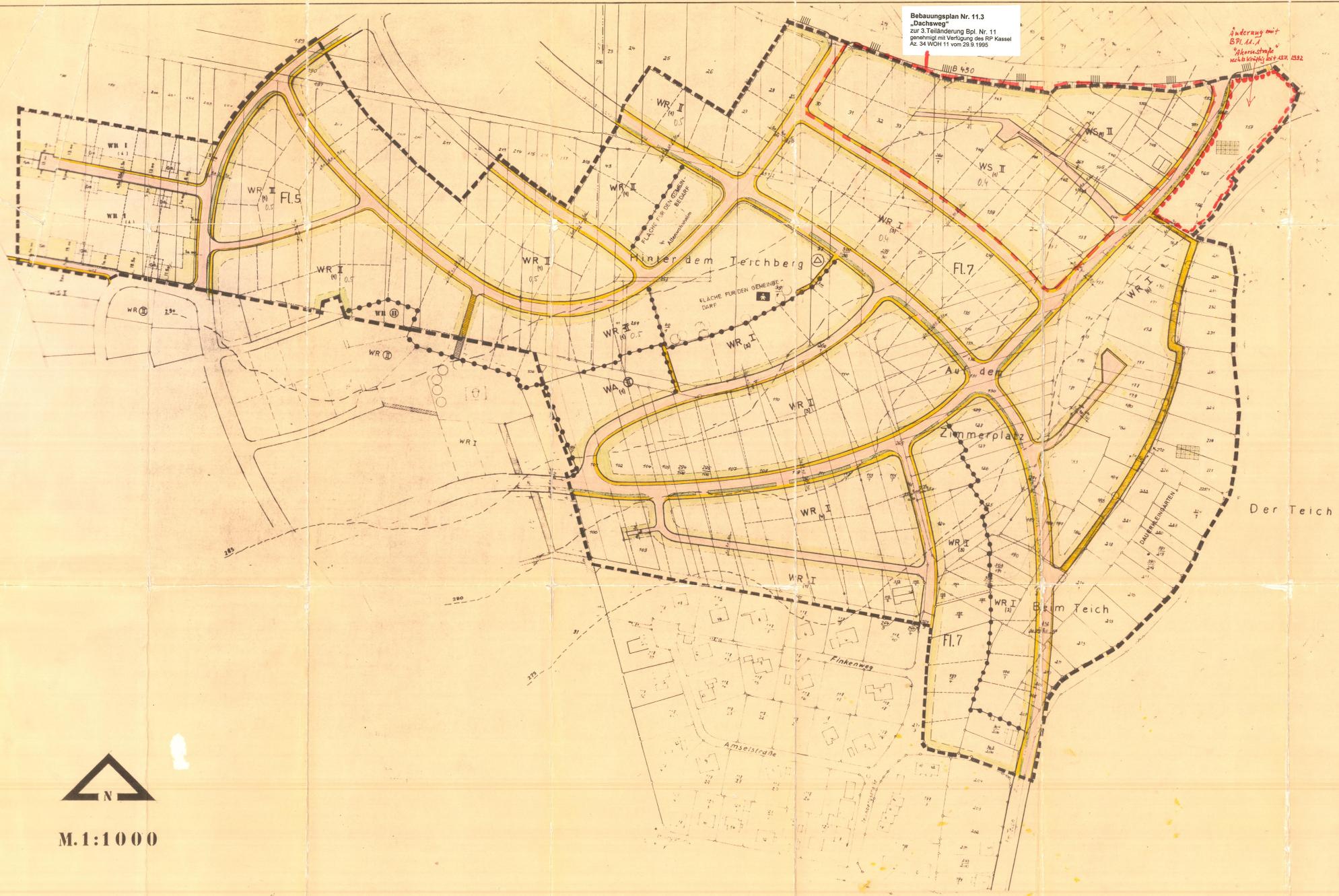


BEBAUUNGSPLAN NR. 11 „TEICHBERG III“

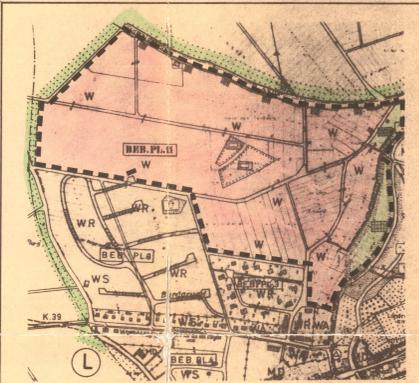


Bebauungsplan Nr. 11.3
„Dachweg“
zur 3. Teiländerung Bpl. Nr. 11
genehmigt mit Verfügung des RP Kassel
v. 24. NOV. 1975

Änderung mit
BPL Nr. 11
Änderung
nach BPL Nr. 11
v. 24. NOV. 1975



M.1:1000



Übersichtplan (Auszug vom Flächennutzungsplan) M.1: 5000

A. FESTSETZUNGEN

1. **Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes**

2. **Art der baulichen Nutzung**

Art der baulichen Nutzung	WR (1)	WR (2)	WR (3)	WR (4)	WR (5)	WA (1)	MS (1)
Reines Wohngebiet (S 3 BauNVO)	o	o	o	o	o	o	o
Allgemeines Wohngebiet (S 4 BauNVO)	o	o	o	o	o	o	o
Kleinwohngelände (S 7 BauNVO)	o	o	o	o	o	o	o
Mäß der baulichen Nutzung, Bauweise, Dachform							
Gebiet	WR (1)	WR (2)	WR (3)	WR (4)	WR (5)	WA (1)	MS (1)
Bauweise	o	o	o	o	o	o	o
Geschichtszahl (GZ)	II	I	I	I	I	II	II
Grundflächenzahl (GRZ)	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2
Fußschrittlänge (FSZ)	1	1	1	1	1	1	1
Dachneigung (in Grad)	0-5	0-4	0-4	0-4	0-5	0-6	0-4
Dachhöhe (in m)	15-30	0-15	15-30	0-30	0-15	0-15	15-30
Soekelhöhe (in m)	0,30-0,90	0,30-0,90	0,30-0,90	0,30-0,90	0,30-0,90	0,30-0,90	0,30-0,90

* Die Soekelhöhe wird straßenseitig gemessen von überkante Erdgeschosslufden bis Geländehöhe (Mittelwert) bei geringem Gelände sind die unterschiedlichen Soekelhöhe vom Stadtbaumeister festzulegen.

ERLÄUTERUNGEN

- I. offene Bauweise (Allgemein)
- II. Geschosshöhe 2-3 - Zwillingen
- III. Geschosshöhe 2 - Zwillingen
- IV. Fläche für Garagen
- V. Fläche für Garagen
- VI. Fläche für Garagen
- VII. Fläche für Garagen
- VIII. Fläche für Garagen
- IX. Fläche für Garagen
- X. Fläche für Garagen
- XI. Fläche für Garagen
- XII. Fläche für Garagen
- XIII. Fläche für Garagen
- XIV. Fläche für Garagen
- XV. Fläche für Garagen
- XVI. Fläche für Garagen
- XVII. Fläche für Garagen
- XVIII. Fläche für Garagen
- XIX. Fläche für Garagen
- XX. Fläche für Garagen
- XXI. Fläche für Garagen
- XXII. Fläche für Garagen
- XXIII. Fläche für Garagen
- XXIV. Fläche für Garagen
- XXV. Fläche für Garagen
- XXVI. Fläche für Garagen
- XXVII. Fläche für Garagen
- XXVIII. Fläche für Garagen
- XXIX. Fläche für Garagen
- XXX. Fläche für Garagen

- 1) 14 dem Ausbau der Straßen entstehende Bebauungen haben die Ausleger auf ihrem Grundstück zu dulden.
- 2) Die Dacheindeckung soll im Material einseitig und in dunklerer Farbe gestaltet werden.
- 3) Für jedes Bauwerk sind an geeigneten Stellen Mülleimerplätze für Mülltonnen in unmittelbarer Nähe der Wohnstraße vorzuziehen.
- 4) Die Aufstellung von Balkonschaltern, Schallkappen, Antennen und Ähnlichem ist nicht zulässig. Ausnahmen können im Einzelfall gestattet werden.

- ### B. ZEICHENERKLÄRUNG
- Grenzlinie und nachrichtliche Übernahme
 - Baugrenze (S 23 Abs. 3 BauNVO)
 - Baufläche
 - vorhandene Bebauung
 - vorhandene Flurstücksgrenzen
 - geplante Grundstücksgrenzen (nicht verbindlich)
 - Höhenlinien nach BfV
 - Flurstückseinteilung
 - Flächen für Garagenbedarf

C. AUFSTELLUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN

1. **Aufstellungsbeschlussvermerk:**
Aufstellung des Bebauungsplanes durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen am 18. April 1971.
2. **Vfollzugsvermerk:**
Der Planentwurf hat in der Zeit vom 15. Okt. 1973 bis 15. Nov. 1973 öffentlich ausgestellt.
Die Bekanntmachung der Planung war gemäß der Festsetzung am 6. Okt. 1973 vollzogen.
3. **Satzungsbeschlussvermerk:**
Der Bebauungsplan ist als Satzung gemäß § 10 BauNVO von der Stadtverordnetenversammlung am 29. Nov. 1973 beschlossen worden.
1549 Wöhlagen, den 3. Mai 1974
4. **Genehmigungsvermerk:**
mit Verfügung vom 12. Okt. 1974
— III/30-III/30-G10-01 (11)
Kassel, den 12. Nov. 1974
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
im Auftrag
5. **Vermerk für die amtliche Bekanntmachung und Offenlegung nach der Genehmigung:**
Der genehmigte Bebauungsplan wurde in der Zeit vom 16. Dez. 1974 bis 16. Jan. 1975 öffentlich ausgestellt.
Die Bekanntmachung der Planung war gemäß der Hauptstatute am 12. Dez. 1974 vollzogen.
Der Bebauungsplan ist damit rechtskräftig geworden.
3549 Wöhlagen, den 7. März 1975
6. **Vermerk des Katasteramtes:**
Hiermit wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Sachverhalt des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.
3549 Wöhlagen, den 25. April 1975
Katasteramt Wöhlagen
U. Wöhlagen
U. Wöhlagen
7. **Bevollmächtigt:**
Magistrat der Stadt Wöhlagen
— Stadtbaumeister —
U. Wöhlagen